

06-22

22. Juni - Welt-Geonauten-Tag

PRÄSENTATION

Neben der Staats-Bürgerschaft entsteht gegenwärtig eine Planeten-Bürgerschaft. Die Welt braucht ein Forum, in dem die Öffentlichkeit darüber diskutieren kann, was im wesentlichen Interesse des Planeten ist. So ein Forum könnte eine zweite Kammer der Vereinten Nationen sein, die neben der Vollversammlung bestehen würde.

Jacques Attali.

Als Erdenbürger sind wir nicht die Besitzer der Erde, sondern wir sind ihre Gäste. Wir sind hier zu Besuch, auf Reisen. Wir sind Geonauten (zu griech. geo- "Erde" und -nautes "Seefahrer"), wir sind Reisende auf der Erde. Wenn Sie sich als Geonaut empfinden, dann möchte ich Sie zu Folgendem auffordern: Engagieren Sie sich als Hüter/in der Erde, respektieren Sie unseren Planeten, helfen Sie nicht mehr mit, ihn zu erobern oder auszubeuten. Engagieren Sie sich auch, der Erde und den Erdenmenschen aktiv zu helfen in ihrer weiteren Entwicklung und Entfaltung. Die Disziplin, die die Erfahrung einer tiefen Verbundenheit mit der Erde verbindet mit der Anwendung der Mittel, die notwendig sind, damit diese ein Ort der Harmonie wird, könnte man also Geonautik nennen.

Als Datum für den Welt-Geonauten-Tag schlage ich den 22. Juni (06-22) vor, in Erinnerung an Galilei. Am 22. Juni 1633 wurde der damals 70-jährige italienische Gelehrte Galileo Galilei von der Glaubenskongregation, dem juristischen Arm der Inquisition, verurteilt. Papst Urban der VIII. zwang ihn, dem heliozentrischen System von Kopernikus abzuschwören, dessen Werke auf den Index gesetzt wurden. Nachdem er seinen wissenschaftlichen Überzeugungen, insbesondere der Tatsache, dass die Erde sich um sich selber dreht, abgeschworen hat, soll er - so will es die Überlieferung - gemurmelt haben: "Und die Erde, sie bewegt sich doch...". Erst 1992 wird Galilei von der Kirche rehabilitiert.

Wenn Sie sich als Geonaut verstehen, markieren Sie dieses Datum in Ihrem Kalender. An diesem Tag sollten Sie Ihre Verpflichtung, als Geonaut zu handeln, die sie gegenüber der Erde, den Erdenmenschen und sich selbst eingegangen sind bestätigen und erneuern. Nutzen Sie die Gelegenheit, um ein paar Freunde einzuladen und mit konkreten Dingen zu beginnen, die Sie im Rahmen Ihres Engagements vorhaben. Und auch wenn Sie den nächsten 22. Juni allein begehen, denken Sie daran, dass es zweifellos viele andere Geonauten gibt, die gleichzeitig das Gleiche wie Sie tun, an einem anderen Ort, aber auf dem gleichen Planeten.

Ich schlage Ihnen auch vor, jedes Jahr am 22. Juni einen Brief an den Generalsekretär der Vereinten Nationen zu schicken. Am besten wäre ein "Papierbrief", weil er gewichtiger ist als ein E-mail (im tatsächlichen wie im übertragenen Sinne). Schreiben Sie ihn nach Wahl in Ihrer Muttersprache, auf Englisch, Esperanto, in Ihrer Lieblingssprache, ... Meiner Meinung nach sollte dieser Brief die folgenden Informationen enthalten:

- 1 - Warum der 22. Juni gewählt wurde: Galileo und der Welt-Geonauten-Tag.
- 2 - Was ist ein Geonaut: das Bewusstsein, Erdenmensch zu sein, und das Engagement gegenüber der Erde.

3 - Der Initiator des Projektes: Pierre Catelin, und das Buch *“Bienvenue sur Terre... / Willkommen auf der Erde...”* (Es geht nicht so sehr darum, meinen Beitrag zu würdigen, sondern, im Sinne der “Rückverfolgbarkeit”, den Ursprung der Initiative zu identifizieren).

4 - Einige Wünsche für den Planeten Erde und die Erdenmenschen: nicht mehr als 3 oder 4, hauptsächlich in Bereichen, in denen die Vereinten Nationen Einfluss ausüben könnten. Zum Beispiel:

- Das Ausstellen eines Ausweises für Erdenbürger.
- Die Verwendung von Esperanto in gewissen UNO-Sitzungen.
- Ein weltweites Ökologieprogramm, dass die Erdenmenschen direkt als Bürger mit einbezieht.
- Das Ersetzen aller nationalen Armeen durch Blauhelme.
- Die Förderung von freier Energie.
- Zugang zu Sicherheit und Bildung für alle Kinder des Planeten.
- Die Standardisierung von Masseinheiten, von Zeitzonen, von technischen Normen, etc...
- Eine Massnahme zur Förderung des Anstiegs PBK (des Planetären Bewusstseins-Koeffizienten).
- Die Gleichwertigkeit von Frauen und Männern in allen Bereichen.
- Schutz und Verteilung des Wassers.
- Eine breite weltweite Kampagne für Begegnungen zwischen den Kulturen den Religionen und/oder den Generationen.
- Usw.

Fügen Sie den von Ihnen gewählten Beispielen persönliche Bemerkungen hinzu. Beispielsweise:

- Ich fände es gut, wenn es einen Ausweis für Erdenbürger gäbe. Er hätte natürlich keinen Rechtswert, wäre aber von grosser symbolischer Bedeutung für seine/n Inhaber/in. Er wäre ein konkretes Symbol für meinen Wunsch, als Erdenbürger/in betrachtet zu werden, über alle existierenden Grenzen hinaus. Jedesmal wenn ich meinen nationalen Ausweis oder Pass verwende, würde ich gleichzeitig meinen Erdenbürgerausweis verwenden. Eine andere Möglichkeit wäre, dass auf Wunsch eines Bürgers die UNO-Mitgliedsländer das UNO-Logo auf Ausweisen und Pässen anbringen.

Die meisten dieser Wünsche sind natürlich im Augenblick kurzfristig gesehen ziemlich unrealistisch, und ihre Durchführung fällt nicht in die ausschliessliche Zuständigkeit der UNO. Wenn aber an einem 22. Juni eine ausreichende Anzahl von Geonauten ihren Brief verschicken, wird es für die UNO eine Pflicht und zweifellos auch ein Vergnügen sein, diese Informationen zu veröffentlichen. Sie werden damit bei den politischen Führenden aller Länder der Welt bekannt werden und die Art und Weise beeinflussen, in der sie die Erde und ihre Bewohner behandeln.

5 - Die Anregung an die UNO, den Gedanken des Welt-Geonauten-Tages am 22. Juni jedes Jahres zu fördern.

6 - Den Vermerk: “Ich bin einverstanden mit dem ganzen oder teilweisen Nachdruck meines Schreibens sowie der Angabe meines Namens”.

7 - Ihre vollständige Anschrift und ihre Unterschrift.

8 - Und falls Sie aus Gründen der Klarheit, der Transparenz und der "Rückverfolgbarkeit" meine Anschrift als Projektinitiator angeben möchten, so können Sie dies gerne tun:

Pierre Catelin
Avenue Camille Joset 15 • BE - 1040 Brüssel (Belgien)
pierre.catelin@imagine-aa.org

Dieses Schreiben ist zu richten an:

United Nations
For the attention of the Secretary-General
1 United Nations Plaza
New York, NY 10017
USA

Frankieren Sie diesen Brief als Prioritätssendung und geben Sie ihn am 22. Juni auf die Post: diese Aktion hat eine sehr viel grössere Wirkung, wenn die Briefe alle innerhalb von kurzer Zeit ankommen. Wenn Sie einer Gruppe angehören und alle beschlossen haben, sich an der Aktion zu beteiligen, sollten Sie nicht einen gemeinsamen Brief verfassen, sondern jede/r für sich einen eigenen Brief, um nicht an Wirkung zu verlieren. Sie können vielleicht alle Briefe in einem gemeinsamen Umschlag verschicken (wenn es ein paar Dutzend sind, wird die Wirkung nicht ausbleiben!).

Falls Sie Lust haben, den Gedanken zu verbreiten, sollten Sie natürlich an Ihren Freundeskreis denken, aber auch an alle anderen Personen, die Sie auf der Erde kennen. Erzählen Sie ihnen so schnell wie möglich von dieser Initiative, damit sie ihrerseits den Gedanken weitergeben können. Je mehr Briefe am 22. Juni aus verschiedenen Gebieten der Erde ankommen, um so grösser wird die Wirkung sein...

Die Informationen zum Welt-Geonauten-Tag existieren in verschiedenen Sprachen und werden regelmässig auf den neuesten Stand gebracht auf der Webseite:

www.imagine-aa.org > 06-22

Und falls Sie einen Beitrag zur Sichtbarkeit und zum Erfolg dieser Initiative leisten möchten, können Sie sich finanziell an ihren Kosten beteiligen durch eine (auch [sehr] bescheidene) Spende an den Verein Imagine, der die Logistik der Operation "06-22: Welt-Geonauten-Tag" koordiniert (Einzelheiten siehe unten). Herzlichen Dank.

Zusammenfassung der möglichen Tätigkeiten im Rahmen der Operation 06-22, des Welt-Geonauten-Tages am 22. Juni:

- markieren Sie den 22. Juni in Ihrem Kalender und begehen Sie den Welt-Geonauten-Tag alleine oder mit einer Gruppe von Freunden, indem Sie dem Generalsekretär der Vereinten Nationen einen Brief schreiben
- sprechen Sie schon jetzt über diese Initiative und informieren Sie alle Menschen, die Sie auf der Welt kennen
- wenn Sie Imagine bei den logistischen Kosten helfen möchten, schicken Sie eine Spende.

Willkommen auf der Erde...

Pierre Catelin.

(Auszug aus dem Buch *Willkommen auf der Erde ... - Kleines Handbuch, wie man die Revolution Sein kann*)

06-22

22. Juni - Welt-Geonauten-Tag

UNTERSTÜTZEN SIE 06-22 DURCH IHRE SPENDE

Wenn die Gedanken und Vorschläge im Rahmen der Operation 06-22 für Sie von Interesse sind und einen Wert haben, können Sie sich finanziell an ihrer Verbreitung und Umsetzung beteiligen. Eine Spende, auch eine bescheidene, würde IMAGINE bei den Kosten dieser Initiative helfen, die insbesondere für das Erhalten der Webseite und die Verwaltung anfallen.

Danke schön für Ihre Grosszügigkeit.

Ihre Spende überweisen Sie bitten mit der Mitteilung "06-22" an:

IMAGINE asbl
Avenue Camille Joset 15
BE - 1040 Brüssel
(Belgien)

- **Überweisungen aus Belgien:** Bankkonto Nr. 068-2044681-45
- **Überweisungen aus einem anderen europäischen Land:** bitte geben Sie folgende Nummern an:
 - IBAN: BE44 0682 0446 8145
 - BIC: GKCCBEBB
 - und den Kode "SHA".
- **Überweisungen aus aussereuropäischen Ländern:** Bankkonto 068-2044681-45, mit folgenden Angaben:
 - Banque Dexia • Bd Pachéco 44 • BE - 1000 Brüssel (Belgien)
 - Kosten trägt der Absender.

Noch einmal vielen Dank.